

gute Ausstattung größerer wissenschaftlicher Werke, die er für Berliner Verleger herstellt.

Den Hauptclou in der von mir zu beurteilenden Ab- teilung bildet die Firma Gerhard Stalling in Olden- burg. Ich bin immer der Ansicht gewesen, daß es leichter sei, ein neues, großes Unternehmen zu gründen, als eine alte Firma — Gerhard Stalling ist 1789 begründet —, die meist an der Vergangenheit klebt, auf der Höhe des Fort- schritts zu halten. Diesen unbedingt notwendigen Fort- schritt hat die genannte Firma gemacht. Der Ausstellungs- pavillon, langgestreckt, ist wie aus einem Guß. Die blau überspannten Wände, mit kräftig stilisierten, goldenen Blumenornamenten in Holz in den Ecken als Abschluß, die großen Auslagen mit blauem Militärtuch überzogen, die ein- fachen, vornehmen Tische und Sigmöbel bis zum einfarbig- blauen Linoleum, das alles ist so ruhig und anheimelnd. Einen schönern Raum sah ich auf der Ausstellung nicht. Die Wände zieren 34 gerahmte Imperialgravüren, die die Firma — zum Schrecken des Kunstfortiments, zum Nutzen der breiten Masse — in vielen, vielen Hunderttausenden in die Welt gesetzt hat. Der Buchverlag ist für die Ausstellung äußerlich gleich ausgestattet. Die innere Ausstattung des gesamten Verlages, auch der Schulbücher, sei es der in 500 000 Stück verbreiteten *Stade* oder, wie die Aufschrift stolz verkündet, der in 225 000 Exemplaren verbreiteten *Harm* und *Kallius* — ist eine vorzügliche, allen Anforderungen entsprechende. Die *Aktidenz*-Arbeiten der Druckerei, vor allem die *Vogeler*-Typen, waren das Entzücken der Mitjuroren. Es ist ein großer Zug, der vielleicht in amerikanischer Praxis angelernt ist, der durch das ganze Unternehmen weht. Die kleinen, bei Bürgenstein gedruckten Dreifarben- Lichtdrucke nach *Stöwer*, *Fechner* zc., die bis jetzt pro Blatt in 300 000 Stück hinausgewandert sind, gefielen mir in künstlerischer Hinsicht recht wenig. Aber sie erfüllen ihren Zweck: — patriotischen Wanderschmuck für wenige Pfennige in Riesenaufgaben über die ganze von Deutschen bewohnte Welt zu verbreiten. So pflegt der rührige Verlag die Heimatkunst, die ihm wohl viel kostet, und die Massenkunst, die wohl neben dem guten Zweck viel einbringt. Erwähnen will ich noch die viel Staub aufwirbelnde Buch- drucker-*Woche* und das *Offiziersblatt*, die beide in eigenem Bureau in Berlin redigiert, aber in Oldenburg gedruckt werden. Die Firma erhielt die goldne Medaille und den Staatspreis zuerkannt. — In der Nähe hat die Schulzische Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei in Oldenburg ihren Stand mit ihren hervorragenden Autoren. Der Ver- lag, der durch die goldne Medaille ausgezeichnet wurde, hat es brillant verstanden, einen großen Kreis erster Autoren an sich zu fesseln, Namen wie *Vulthaupt*, *Stahr*, *Allmers* zc. zc. Alles in allem ist die ganze Gruppe gut vertreten, weit über das hinausgehend, was man von einer örtlichen Aus- stellung erwarten kann. Die Firmen, die noch zurück sind, haben gute, leuchtende Vorbilder, und das ist ja der Zweck einer solchen Veranstaltung. Möge sie zu Nutzen und Frommen auch der graphischen und buchgewerblichen Gewerbe ausfallen.

Bremen, 20. Juni 1905.

Franz Leuwer.

Übersetzungen aus dem Deutschen

in die slawischen, die magyarische und andere osteuropäische Sprachen.

(Mitgeteilt von L. Pech.)

1905, I.*)

Abbas, der Metallbearbeiter. (Leipzig, B. F. Voigt.)

Аббасъ, Ф. Краткій общедоступн. курсъ по обработкѣ металловъ. Пер. съ 3-го изд. С. И. Калецкій. Изд. В. Г. Гольстена. 4°. Petersburg. 171 S. mit Abbildgn. 1000 Ex. R. 2.—.

*) 1904, II siehe Börsenblatt 1904, Nr. 293 und 295.

Albrecht, Handbuch der sozialen Wohlfahrtspflege in Deutsch- land. (Berlin, C. Neumanns Verlag.)

Альбрехтъ. Попеченіе о благосостояніи трудящихся классовъ въ Германіи. Пер. М. Мухина. 8°. Petersburg, Buchdr. der „Общ. Польза“. 1200 Ex.

Erscheint in Heften. (1. Heft. 110 S. 75 Kop.)

Arendt, Grundzüge der Chemie und Mineralogie. (Hamburg, L. Voss.)

Арендтъ, Р. Основныя начала химіи и минералогіи. Метод. руко- водство. Пер. М. Долинскій. Изд. К. Л. Риккера. 8°. Peters- burg. 371 S. mit Abbildgn. 2000 Ex. R. 2.50.

Auerbach, das Landhaus am Rhein. (Stuttgart, J. G. Cotta- sche Buchh. Nachf.)

Ауэрбахъ. Дача на Рейнѣ. 2 тома. Изд. 2-е, Елимова. 8°. Moskau. 710 S. 2400 Ex. R. 2.—.

Barfus, Am Elefantensee. (Stuttgart, G. Weise.)

Барфус. Az elefántok földjén. Egy magyar fiú élményei Afriká- ban. Magyarra átdolgozta Kémeny G. 8°. Budapest, Ungar. Verlagsverein. 144 S. mit Abbdg. K. 2.—.

Barthel, Bakteriologie des Molkereiwesens, deutsch von J. Kaufmann. (Leipzig, M. Heinsius Nachf.)

Бартель Чр. Tejgazdasági bakteriologia. Rövidre foglalt kezi- könyv stb. A szvéd eredeti után németből fordította Varga L. 8°. Budapest, Patria. VII, 111 S.

Baur, das Samariterbüchlein. (Stuttgart, Muthsche Verlagsh.)

Боръ, А. Książeczka samarytańska, szybka doradczyni itd., przekł. z 9. wyd. J. Bett. 8°. Wien. 45 S. mit Abbdgn. 48 h.

Beer, die Weltanschauung eines modernen Naturforschers. (Dresden, C. Reissner.)

Беръ, Т. Мировозрѣніе одного современнаго естествоиспытателя. Пер. Котляра. 8°. Moskau. 64 S. 8400 Ex. 60 Kop.

Berg, der Übermensch in der modernen Literatur. (München, A. Langen.)

Бергъ, Л. Сверхчеловѣкъ въ современной литературѣ. Пер. Л. Горбуновой. 8°. Moskau. 258 S. 2400 Ex. R. 1.—.

Beyerlein, Jena oder Sedan? (Berlin, Vita.)

Бейерлейнъ. Јена или Седанъ. Романъ. Пер. съ нѣм. 8°. Moskau, Buchdr. Poplawskij. 467 S. 3600 Ex. R. 2.—.

Beyerlein, Zapfenstreich. (Berlin, Vita.)

Бейерлейнъ, Ф. А. Вечерняя зоря. Драма въ 4 д. 8°. Jaroslawl. 57 S. 3600 Ex. 35 Kop.

v. Bezold, zur Geschichte des Hussitentums. (München, Th. Ackermann.)

Безольд, Фр. von. K dějinám husitství. Kulturně historická studie. Přeložil A. Chytil. Vydání z autorových poznámek doplněné. 8°. Prag, Jos. Pelcl. X, 125 S. K. 1.—.

Blücher, Praktische Pilzkunde. (Leipzig, Verlag für Kunst und Wissenschaft.)

Арцówna, М. Grzyby jadalne i trujące. Praktyczne wskazowki według H. Blüchera. Wyd. 2. 16°. Warschau, M. Arct.

Erscheint in Theilen. (1. Thl. 95 S. m. Abbdgn. 50 Kop.)

Bock, Bau, Leben und Pflege des menschlichen Körpers. (Stuttgart, Union.)

Бокъ, К. Человѣческое тѣло, его строеніе, жизнь и холя. Руко- водство и пр. Пер. съ нѣм. В. К. Андреева. Изд. 2-е, В. И. Губинскаго. 8°. Petersburg. 164 S. mit Abbildgn. 5000 Ex. 40 Kop.

Бокъ, К. Человѣческое тѣло, его строеніе, жизнь и холя. Руко- водство для учащихся и пр. Пер. съ нѣм. У. Паульсона. Изд. 13-е, А. В. Паульсона. 8°. Petersburg. 216 S. 5000 Ex. 40 Kop.

Bölsche, die Abstammung des Menschen. (Stuttgart, Franckh'sche Verlagsh.)

Бёльше, В. Pochodzenie człowieka z wieloma rysunkami W. Planck. Z 10 wyd. przetłum. J. Moszczeńska. 8°. Warschau. 99 S. 60 Kop.

Bré, das Recht auf die Mutterschaft. (Berlin, Verlag der „Frauen-Rundschau“.)

Брѣ, Р. Право на материнство. Призывы къ борьбѣ съ прости- туціей, женскими а полевыми болѣзнями. Пер. съ нѣм. Нины Кортъ. Изд. Гросманъ и Кнебель. 8°. Moskau. 88 S. 1200 Ex. 40 Kop.

Brehm, die Tundra.

Брэмъ, А. Тундра, ея растительный и животный видъ. Пер. Е. Елачина. Изд. Подвижнаго музея учебныхъ пособій. 8°. Peters- burg. 48 S. 3000 Ex. 15 Kop.